Grundschulempfehlung

Blatt 1

Dieses Blatt ist für die **Unterlagen der Erziehungsberechtigten** bestimmt.

Anschrift und Telefonnummer der abgebenden Grundschule
Tel.

Anschrift der Erziehungsberechtigten

Familienname und Vorname des Schülers/der Schülerin	Klasse	Klassenlehrer / -in

Geburtstag	Geburtsort	Bislang besuchter Religionsunterricht	Staatsangehörigkeit

Sehr geehrte Erziehungsberechtigte,

die Klassenkonferenz der Grundschule hat über die Grundschulempfehlung für den Besuch der weiterführenden Schulen beraten. Sie ist dabei zu der Auffassung gelangt, für Ihr Kind den Besuch

- ☐ der Werkrealschule/Hauptschule oder der Gemeinschaftsschule
- ☐ der Realschule, der Werkrealschule/Hauptschule oder der Gemeinschaftsschule
- ☐ des Gymnasiums oder der Realschule, der Werkrealschule/Hauptschule oder der Gemeinschaftsschule

zu empfehlen.

Die Klassenkonferenz gibt diese Empfehlung auf Grund des bei Ihrem Kind festgestellten Leistungsprofils, seiner Kompetenzen, seiner bisherigen Entwicklung sowie seiner Entwicklungspotenziale. **Dazu und zu den Anforderungsprofilen der weiterführenden Schulen hat ein Informations- und Beratungsgespräch mit Ihnen stattgefunden.** Die Entscheidung über die künftige Schullaufbahn Ihres Kindes liegt in Ihrer Verantwortung.

Bitte teilen Sie uns unter Verwendung des Anmeldeformulars **Blatt 2** bis spätestens _____ mit, ob Ihr Kind am besonderen Beratungsverfahren teilnehmen soll.

Sie können Ihr Kind am _____ und am _____
sowie bei Teilnahme am besonderen Beratungsverfahren bis spätestens _____
unter Vorlage eines von einer öffentlichen Stelle ausgestellten Identitätsnachweises (z.B. Personalausweis, Kinderreisepass, Geburtsurkunde) an einer weiterführenden Schule anmelden. **Bitte legen Sie zur Anmeldung an der weiterführenden Schule die Blätter 3 und 4 vor** (die Blätter mit einem Dreieck ⚠).

Sofern Sie vor Ihrer Entscheidung noch eine Aussprache über die Grundschulempfehlung wünschen, setzen Sie sich bitte mit uns in Verbindung.

(Dienstsiegel)

_____ (Ort, Datum)

_____ (Schulleiter / -in)

Für die Unterlagen der Erziehungsberechtigten

Blatt 2

Wünschen Sie ein besonderes Beratungsverfahren?

Dann füllen Sie bitte dieses Blatt aus und geben es innerhalb von 4 Schultagen nach Erhalt der Grundschulempfehlung an die Grundschule zurück.

Anschrift und Telefonnummer der abgebenden Grundschule Tel.

Anschrift der Erziehungsberechtigten

Familienname und Vorname des Schülers/der Schülerin	Klasse	Klassenlehrer / -in

Geburtstag	Geburtsort	Bislang besuchter Religionsunterricht	Staatsangehörigkeit

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit teile ich / teilen wir Ihnen unsere Entscheidung zur Teilnahme am besonderen Beratungsverfahren mit.

Ich wünsche / wir wünschen ein Beratungsgespräch mit einer Beratungslehrkraft gegebenenfalls in Verbindung mit der Durchführung von Tests und einem anschließenden Auswertungsgespräch.

Die Inhalte und Ergebnisse der Gespräche und Testverfahren werden von der Beratungslehrkraft vertraulich behandelt und dürfen nur mit Einwilligung der Erziehungsberechtigten weitergegeben werden.

Zur Vereinbarung eines Beratungsgesprächs mit einer Beratungslehrkraft bin ich / sind wir wie folgt erreichbar (Telefonnummer oder E-Mail):

_____

_____ _____

(Ort, Datum) (Erziehungsberechtige/–r)

(Sind beide Elternteile erziehungsberechtigt, ist die Unterschrift von beiden erforderlich)

Für die Erziehungsberechtigten - Bei Bedarf bitte ausfüllen und an die Grundschule zurückgeben!

Grundschulempfehlung

Blatt 3

Bitte bringen Sie dieses Blatt zur **Anmeldung an der weiterführenden Schule** mit!

Anschrift und Telefonnummer der abgebenden Grundschule Tel.

Anschrift der Erziehungsberechtigten

Familienname und Vorname des Schülers/der Schülerin		Klasse	Klassenlehrer / -in
Geburtstag	Geburtsort	Bislang besuchter Religionsunterricht	Staatsangehörigkeit

Sehr geehrte Erziehungsberechtigte,

die Klassenkonferenz der Grundschule hat über die Grundschulempfehlung für den Besuch der weiterführenden Schulen beraten. Sie ist dabei zu der Auffassung gelangt, für Ihr Kind den Besuch

- ☐ der Werkrealschule/Hauptschule oder der Gemeinschaftsschule
- ☐ der Realschule, der Werkrealschule/Hauptschule oder der Gemeinschaftsschule
- ☐ des Gymnasiums oder der Realschule, der Werkrealschule/Hauptschule oder der Gemeinschaftsschule

zu empfehlen.

Die Klassenkonferenz gibt diese Empfehlung auf Grund des bei Ihrem Kind festgestellten Leistungsprofils, seiner Kompetenzen, seiner bisherigen Entwicklung sowie seiner Entwicklungspotenziale. **Dazu und zu den Anforderungsprofilen der weiterführenden Schulen hat ein Informations- und Beratungsgespräch mit Ihnen stattgefunden.** Die Entscheidung über die künftige Schullaufbahn Ihres Kindes liegt in Ihrer Verantwortung.

Bitte teilen Sie uns unter Verwendung des Anmeldeformulars **Blatt 2** bis spätestens _____ mit, ob Ihr Kind am besonderen Beratungsverfahren teilnehmen soll.

Sie können Ihr Kind am _____ und am _____
sowie bei Teilnahme am besonderen Beratungsverfahren bis spätestens _____
unter Vorlage eines von einer öffentlichen Stelle ausgestellten Identitätsnachweises (z.B. Personalausweis, Kinderreisepass, Geburtsurkunde) an einer weiterführenden Schule anmelden. **Bitte legen Sie zur Anmeldung an der weiterführenden Schule dieses Blatt (Blatt 3) und Blatt 4 vor** (die Blätter mit einem Dreieck ◬).

Sofern Sie vor Ihrer Entscheidung noch eine Aussprache über die Grundschulempfehlung wünschen, setzen Sie sich bitte mit uns in Verbindung.

(Dienstsiegel)

_____ _____

(Ort, Datum) (Schulleiter / -in)

◬ Für die Anmeldung an der weiterführenden Schule

Formular für die Anmeldung

Blatt 4

Bitte bringen Sie dieses Blatt zur **Anmeldung an der weiterführenden Schule** mit!

Anschrift und Telefonnummer der abgebenden Grundschule

Tel.

Anschrift der Erziehungsberechtigten

Hinweis für die Erziehungsberechtigten:

Zeugnisse und Halbjahresinformationen müssen bei der Anmeldung an der weiterführenden Schule nicht vorgelegt werden!
Für die Aufnahme in das Deutsch-Französische Gymnasium und in einen bilingualen Zug am Gymnasium gelten abweichende Regelungen.

Familienname und Vorname des Schülers/der Schülerin		Klasse	Klassenlehrer / -in
Geburtstag	Geburtsort	Bislang besuchter Religionsunterricht	Staatsangehörigkeit

1. Bestätigung der Grundschule

Die Grundschule bestätigt hiermit, dass die oben genannte Schülerin / der oben genannte Schüler im Schuljahr _____ die Klasse 4 besucht.

(Dienstsiegel)

_____ _____

(Ort, Datum) (Schulleiter/-in)

2. Rückmeldung der aufnehmenden weiterführenden Schule

_____

(Schulname oder Schulstempel)

Schulart: _____

Straße: _____

PLZ: _____ Ort: _____

Es wird bestätigt, dass die oben genannte Schülerin / der oben genannte Schüler angemeldet worden ist.

(Dienstsiegel)

_____ _____

(Ort, Datum) (Schulleiter/-in)

Dieses Blatt ist von der **aufnehmenden weiterführenden Schule** auszufüllen (Anmeldebestätigung) und an die **abgebende Grundschule** zurückzusenden.

Für die Anmeldung an der weiterführenden Schule

Grundschulempfehlung - Mehrfertigung

Diese Mehrfertigung verbleibt an der **abgebenden Grundschule**

Blatt 5

Anschrift und Telefonnummer der abgebenden Grundschule Tel.

Anschrift der Erziehungsberechtigten

Familienname und Vorname des Schülers/der Schülerin		Klasse	Klassenlehrer / -in
Geburtstag	Geburtsort	Bislang besuchter Religionsunterricht	Staatsangehörigkeit

Sehr geehrte Erziehungsberechtigte,

die Klassenkonferenz der Grundschule hat über die Grundschulempfehlung für den Besuch der weiterführenden Schulen beraten. Sie ist dabei zu der Auffassung gelangt, für Ihr Kind den Besuch

- ☐ der Werkrealschule/Hauptschule oder der Gemeinschaftsschule
- ☐ der Realschule, der Werkrealschule/Hauptschule oder der Gemeinschaftsschule
- ☐ des Gymnasiums oder der Realschule, der Werkrealschule/Hauptschule oder der Gemeinschaftsschule

zu empfehlen.

Die Klassenkonferenz gibt diese Empfehlung auf Grund des bei Ihrem Kind festgestellten Leistungsprofils, seiner Kompetenzen, seiner bisherigen Entwicklung sowie seiner Entwicklungspotenziale. **Dazu und zu den Anforderungsprofilen der weiterführenden Schulen hat ein Informations- und Beratungsgespräch mit Ihnen stattgefunden.** Die Entscheidung über die künftige Schullaufbahn Ihres Kindes liegt in Ihrer Verantwortung.

Bitte teilen Sie uns unter Verwendung des Anmeldeformulars **Blatt 2** bis spätestens _____ mit, ob Ihr Kind am besonderen Beratungsverfahren teilnehmen soll.

Sie können Ihr Kind am _____ und am _____
sowie bei Teilnahme am besonderen Beratungsverfahren bis spätestens _____
unter Vorlage eines von einer öffentlichen Stelle ausgestellten Identitätsnachweises (z.B. Personalausweis, Kinderreisepass, Geburtsurkunde) an einer weiterführenden Schule anmelden. **Bitte legen Sie zur Anmeldung an der weiterführenden Schule dieses Blatt (Blatt 3) und Blatt 4 vor** (die Blätter mit einem Dreieck).

Sofern Sie vor Ihrer Entscheidung noch eine Aussprache über die Grundschulempfehlung wünschen, setzen Sie sich bitte mit uns in Verbindung.

(Dienstsiegel)

_____ _____

(Ort, Datum) (Schulleiter / -in)

Verbleibt an der abgebenden Grundschule